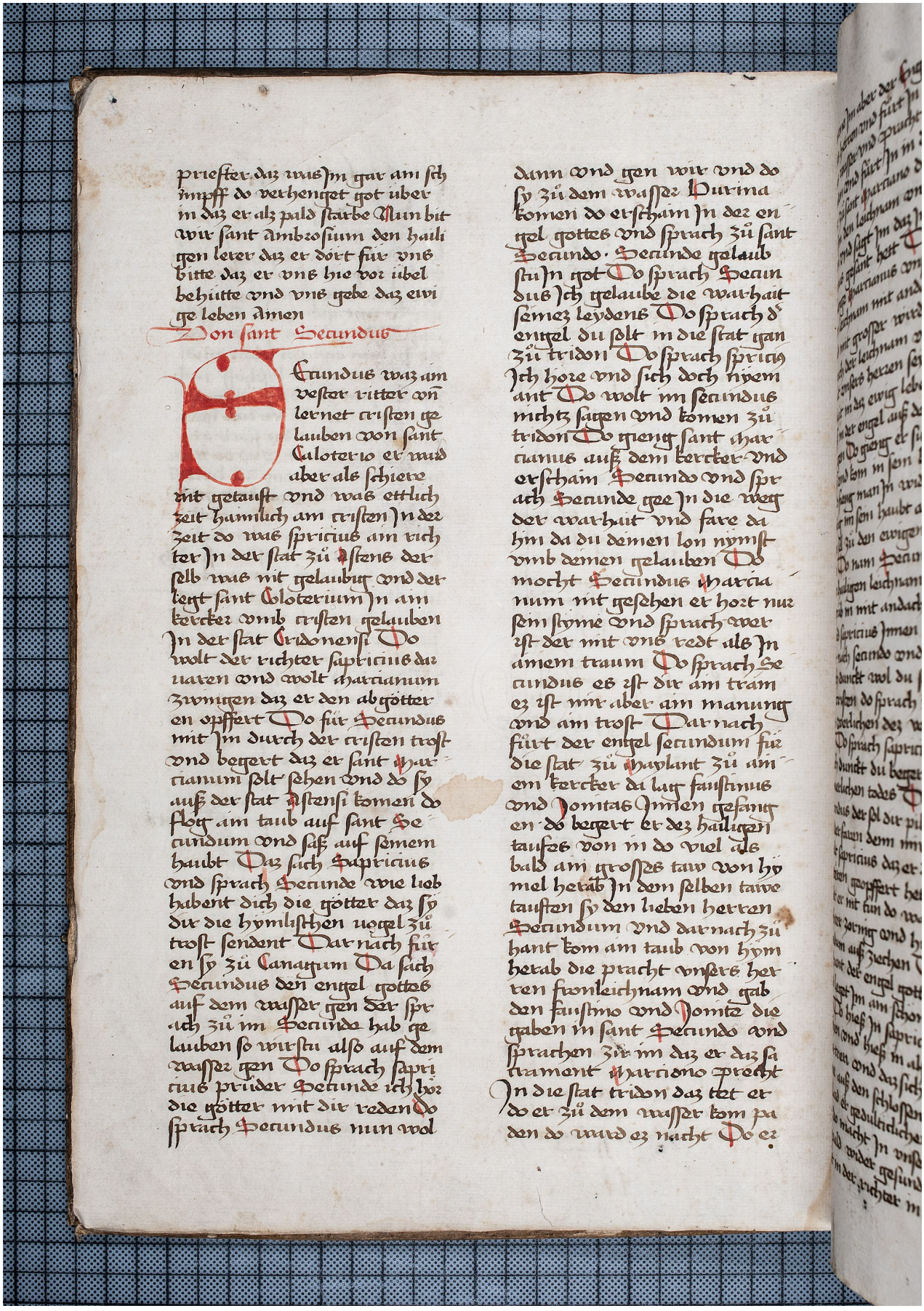
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



priester daz was m gar an sch
mpff do verhenget got uber
in daz er alz pald starbe Asum bit
wir sant Ambrosium den hail
gen leter daz er dort fur vns
bitte daz er vns hie vor ubel
behutte vnd vns gebe daz ewi
ge leben amen

Von sant Secundus

Secundus waz am
vester ritter vñ
lernet cristen ge
louben von sant
Caloterio er was
aber als schiere
nit getauft vnd was ettlich
zeit haimlich am cristen) n der
zeit do was spricius am rich
ter) n der stat zu Astens der
selb was mit gelaubig vnd der
leret sant Caloterium) n am
tercker vmb cristen gelauben
) n der stat Cridonensi Do
wolt der richter sapricius da
naren vnd wolt hartianum
zwingen daz er den abgötter
en opffert Do fur Secundus
mit m durch der cristen trost
vnd begert daz er sant Har
tianum solt sehen vnd do sy
auß der stat Astensi komen do
flog am taub auf sant Se
cundum vnd saß auf sinem
haubt Daz sich Sapricius
vnd sprach Secunde wie lieb
habent dich die götter daz sy
dir die hymlischen vogel zu
trost sendent Darnach fur
en sy zu Canagium Da sach
Secundus den engel gottes
auf dem wasser gen der spr
ach zu im Secunde hab ge
louben so wirstu also auf dem
wasser gen Do sprach sapri
cius pruder Secunde ich hor
die götter mit dir reden Do
sprach Secundus nun wol
dann vnd gen wir vnd do
sy zu dem wasser Durina
komen do erscham) n der en
gel gottes vnd sprach zu sant
Secundo · Secunde gelaub
stu) n got Do sprach Secun
dus) ch gelaube die warhait
semez leydens Do sprach d'
engel du solt in die stat gan
zu tridon Do sprach spricius
) ch hore vnd sich doch nyem
ant Do wolt im Secundus
nichtz sagen vnd komen zu
tridon Do gieng sant Har
tianus auß dem tercker vnd
ersham Secundo vnd spr
ach Secunde gee) n die weg
der warhait vnd fare da
hin da du demen lon nymst
vmb demen gelauben Do
mocht Secundus Hartia
num nit gesehen er hort nur
sein stymme vnd sprach wer
ist der mit vns redt als) n
amem traum Do sprach Se
cundus es ist dir am tram
ez ist nit aber am manung
vnd am trost Darnach
furt der engel secundum fur
die stat zu Thurlant zu am
en tercker da lut faustinus
vnd Domitas) nnen gefang
en do begert er des hailigen
tauffes von m do viel als
bald am grossen taw von hy
mel herab) n den selben taw
tauften sy den lieben herren
Secundum vnd darnach zu
hant kom am taub von hym
herab die pracht vnsers her
ren fronleichnam vnd gab
den faustino vnd Domite die
gaben in sant Secundo vnd
sprachen zu im daz er daz sa
crament Hartiono precht
) n die stat tridon daz tet er
do er zu dem wasser kom pa
den do wurd ez nacht Do er